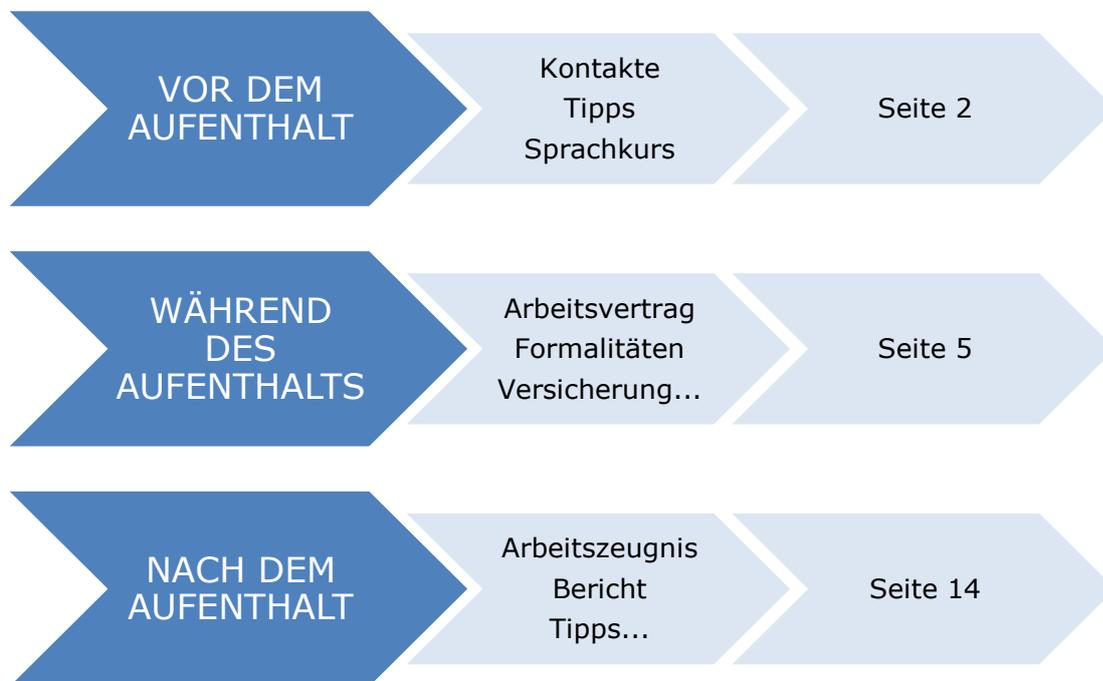


## PROGRAMM Arbeit beim Partner (AbP)



Diese Checkliste wurde von ehemaligen Teilnehmenden des Programms „Arbeit beim Partner“ für ihre potentiellen Nachfolger\*innen erarbeitet, um deren Einstieg zu erleichtern. Da die Bestimmungen sich häufig ändern, wird sie jährlich aktualisiert. Deshalb bitten wir alle Teilnehmenden, uns über Veränderungen zu informieren. Diese Checkliste richtet sich an Teilnehmende, die in Frankreich arbeiten werden.

# Vor dem Aufenthalt

## A

### Abmelden

Ob man den Wohnsitz in Deutschland abmelden muss, ist beim jeweiligen Bürgeramt zu erfragen.

## B

### Bürgerschaft für Unterkunft

Für unter 30-Jährige kann die „visale“ in manchen Fällen die Bürgerschaft übernehmen. Sie muss von den Vermieterinnen und den Vermietern akzeptiert werden.

[www.visale.fr](http://www.visale.fr)

## G

### Geburtsurkunde

Für die Sozialversicherung in Frankreich wird eine internationale Geburtsurkunde benötigt. Diese am besten frühzeitig beantragen – aber nicht zu früh, da in Frankreich manchmal verlangt wird, dass sie nicht älter als drei Monate ist.

Wenn angegeben wird, dass die Urkunde aus beruflichen Gründen nötig ist, kann die Bearbeitungsgebühr gespart werden.

In manchen Fällen reicht auch die Kopie der deutschsprachigen Geburtsurkunde.

## H

### Haftpflicht in Deutschland

Sie müssen bei der Haftpflichtversicherung nachfragen, ob sie auch noch in Frankreich greift oder ob Sie sie kündigen müssen.

# K

## Kontakt zur Vorgängerin/zum Vorgänger

Das DFJW empfiehlt, Kontakt zur Vorgängerin/zum Vorgänger aufzunehmen (Tipps für Wohnung ...) und sie/ihn um ihren/seinen Bericht zu bitten.

Sollte es aufgrund von Umstrukturierungen Probleme geben, diesen Kontakt herzustellen, kann dies auch über das DFJW geschehen. Fragen hierzu sind an Noëlle Marceaux [marceaux@ofaj.org](mailto:marceaux@ofaj.org) zu richten.

# N

## Nützliche Adressen

Auf den folgenden Webseiten finden Sie nützliche Tipps:

Allgemeines:

[www.dfjw.org/arbeit-beim-partner](http://www.dfjw.org/arbeit-beim-partner)

[www.cnous.fr](http://www.cnous.fr)

<http://centre-francais.de/de/ab-nach-frankreich>

Unterkunft:

[www.appartager.com](http://www.appartager.com)

[www.pap.fr](http://www.pap.fr)

[www.seloger.com](http://www.seloger.com)

[www.leboncoin.fr](http://www.leboncoin.fr)

[www.cljt.com](http://www.cljt.com)

[www.couchsurfing.org](http://www.couchsurfing.org)

[www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de)

[www.lacartedescolocs.fr/](http://www.lacartedescolocs.fr/)

Foyer des jeunes travailleurs (Wohnheim)

Reisen:

[www.mitfahrgelegenheit.de](http://www.mitfahrgelegenheit.de)

[www.blablacar.fr](http://www.blablacar.fr)

[www.eurolines.fr](http://www.eurolines.fr)

[www.meinfernbus.de](http://www.meinfernbus.de)

[www.ltur.de](http://www.ltur.de)

[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

[www.voyages-sncf.com](http://www.voyages-sncf.com)

[www.busliniensuche.de](http://www.busliniensuche.de)

[captaintrain.com](http://captaintrain.com)

[kayak.fr](http://kayak.fr)

# S

## Sprachkurs

Das DFJW vergibt unter bestimmten Bedingungen ein Stipendium für einen Intensivsprachkurs zur Vorbereitung des Arbeitsaufenthalts im Rahmen des Programms „Arbeit beim Partner“. Vorsicht, die Stipendienanzahl ist sehr begrenzt.

Mehr Informationen unter <https://www.dfjw.org/programme-aus-und-fortbildungen/stipendium-fur-franzosisch-intensivsprachkurse-in-frankreich.html>

Mehrere kostenlose Tools zum Erlernen der Sprache des Partners:

- PARKUR <https://parkur.ofaj.org/>. Dies ist eine vom DFJW entwickelte Online-Sprachlernplattform, die es ermöglicht, sich auf eine berufliche Mobilität im Partnerland vorzubereiten (Lerninseln, Online-Tutorinnen und -Tutoren etc.).
- Für das Lernen der deutschen Sprache:  
<https://www.dw.com/de/deutsch-lernen/s-2055> et  
<https://www.goethe.de/de/spr/ueb.html> (u.a. Deutsch für dich)
- Für das Lernen der französischen Sprache:  
<https://francaisfacile.rfi.fr/fr/> und <https://apprendre.tv5monde.com/fr>

# WÄHREND des Aufenthalts

## A

### **AKI: AKI-App bringt die sozialen Kompetenzen, die während eines Auslandsaufenthaltes erworben werden können, zur Geltung**

Sie nehmen an einem Programm des DFJWs teil und möchten die während der Auslandserfahrung erworbenen sozialen Kompetenzen anerkennen lassen? Dann besuchen Sie [www.aki-app.org](http://www.aki-app.org)!

AKI-App ist ein kostenloses und unkompliziertes Tool. Dank eines Online-Fragebogensystems erhalten die Teilnehmenden unmittelbar nach Eingabe der Daten eine Übersicht, die ihre Kompetenzen benennt und damit zur Geltung bringt. Es handelt sich allerdings nicht um eine Auswertung, sondern rein um ein Mittel der Feststellung.

Sie richten sich ein Konto ein, welches jederzeit wieder gelöscht werden kann. Jeder kann eine Bilanz seiner Kompetenzen ziehen - AKI-App kann immer wieder und jederzeit verwendet werden! Sie finden ein kurzes Vorstellungsvideo der Website <https://www.youtube.com/watch?v=o1o1pl-TMjk>

### **Arbeitsvertrag**

Der Arbeitsvertrag wird von Ihnen und einem Vertreter der aufnehmenden Arbeitsstelle (Arbeitgeber/in) unterschrieben. Die Arbeitsregelungen (Ihre Rechte und Pflichten) sollten in diesem Arbeitsvertrag aufgeführt sein.

Der Vertrag darf maximal über 12 Monate laufen und ist nicht verlängerbar. Das DFJW gestattet keinen Arbeitsvertrag mit einem Arbeitsvolumen von weniger als 30 Stunden (130 Stunden im Monat) in der Woche.

Das DFJW gewährt einen Zuschuss zu den Personalkosten.

Die Unterstützung des DFJW betrifft das Kalenderjahr. Wenn ein Vertrag über einen Jahreswechsel hinaus abgeschlossen wird, muss das DFJW auf die Zustimmung des neuen Haushalts (im Herbst) warten, um den Personalzuschuss für die Fortsetzung des Vertrags weiterhin auszahlen zu können.

In Frankreich hat man Anspruch auf 25 bzw. 30 Tage Urlaub, je nachdem, ob der Samstag mitgerechnet wird oder nicht. Dies hängt vom jeweiligen Arbeitgeber ab – um sicherzugehen am besten in den Arbeitsvertrag schauen oder mit der Personalabteilung besprechen.

## B

### Bankkonto (Eröffnung)

Hierfür wird benötigt: Wohnsitznachweis (EDF-Stromrechnung, Bescheinigung einer Wohnung), aktuelle Arbeitgeberbescheinigung, Arbeitsvertrag oder aktuelle Lohnabrechnung, Kopie Reisepass oder Ausweis.

Für die Eröffnung eines Kontos in Frankreich benötigt man oft (aber nicht immer) eine französische Handynummer. Zusätzlich müssen Unterlagen wie Beherbergungsnachweise (Attestation d'hébergement) und Personalien der beherbergenden Person zu den eigenen Unterlagen eingereicht werden. In vielen Fällen braucht man das französische Konto für die Sozialversicherung.

Bei manchen Online-Banken wie N26 braucht man keine Unterlagen, was praktisch ist.

Allgemein kann man für deutsch-französische administrative Fragen die Gemeindeverwaltung Infobest „Kehl/Straßburg“ kontaktieren.

**Wenn Sie in einer Wohngemeinschaft wohnen, bitten Sie die Hauptmieterin/den Hauptmieter, Ihnen eine entsprechende Bescheinigung auszustellen. Zusätzlich benötigen Sie eine Ausweiskopie sowie einen Wohnsitznachweis auf ihren/seinen Namen.**

### Bericht (Zwischenbericht)

Nach ein paar Monaten muss dem DFJW ein Zwischenbericht vorgelegt werden. Folgende Punkte müssen erwähnt werden:

- Welche Programme oder Projekte übernehmen Sie?
- Sind Sie für deren Vorbereitung und Durchführung zuständig? Alleine oder im Team?
- Worin besteht Ihre Verantwortung? Tragen Sie diese alleine?
- Sind Sie in der Kommunikation und Konzeption tätig?
- Trägt Ihre Arbeit zur Erschließung eines neuen Tätigkeitsfeldes in Ihrer Struktur bei?

Wenn Sie möchten, können Sie Ihrer Arbeitgeberin/Ihrem Arbeitgeber eine Kopie Ihres Berichts geben.

## F

### Fahrtkosten

Das DFJW gewährt den AbP-Teilnehmenden einen Fahrtkostenzuschuss (Heimatort zum Arbeitsplatz\_0,16 €/Km). Die Einrichtung beantragt die Fahrtkostenpauschale sowie den Zuschuss auf Personalkosten.

Die Pauschale wird Ihnen direkt vom DFJW ausgezahlt. Ihre Bankverbindung ist vorzulegen.

Da es sich um eine Pauschale handelt, benötigt das DFJW keine Belege.

## **Fahrrad**

In vielen französischen Städten kann man sich recht günstig für mehrere Monate ein Fahrrad mieten, z.B bei dem örtlichen Transportunternehmen.

## **Freizeitgestaltung**

Es empfiehlt sich, sich bei Interesse in einer *Maison des Jeunes et de la Culture* (MJC) einzuschreiben und so am Programm bzw. den Kursen teilzunehmen!

Die Webseite Meet-up.com ist eine Plattform für Tourismus, Begegnungen, Ausflüge, Veranstaltungen.

Weitere Ideen:

- OVS (On va sortir) <http://www.onvasortir.com/>
- Couchsurfing.fr <https://www.couchsurfing.com/>
- Suaps (sport universitaire)
- Café polyglotte
- Tandem
- Tables rondes
- Sich die von den Gemeinden organisierten Foren für Kultur- und Sportvereine ansehen

Wenn man sich in einem Sportverein anmelden möchte, ist man häufig (nicht immer) dazu verpflichtet, ein „*certificat médical*“ beim Verein vorzuweisen, das bestätigt, dass gesundheitlich nichts gegen das Ausüben einer sportlichen Aktivität spricht.

# **H**

## **Handyvertrag**

Oftmals benötigt man eine französische Handynummer für administrative Angelegenheiten (zB Eröffnung eines Bankkontos). Mobilfunkanbieter wie Free bieten sehr günstige Optionen an. Wer viel Datenvolumen braucht oder kein WLAN hat, zahlt bei Free oder SFR meistens nur 20€ für 200GB. Einen WLAN-Router zu kaufen lohnt sich meistens nicht. Es ist möglich, eine deutsche oder eine französische Simkarte zu haben.

Vorsicht bei Anrufen bei Mobilfunkanbieter mit deutscher Nummer, diese können hohe Kosten verursachen!

# **I**

## **Interkulturelle Aus- und Fortbildung**

Das DFJW und seine Partner organisieren zahlreiche Aus- und Fortbildungen zur Austauschpädagogik, zu interkulturellen Themen, sowie sprachliche Fortbildungen. Es handelt sich dabei um Grundausbildungen für interkulturelle Jugendleiterinnen und Jugendleiter, BAFA-Juleica-Ausbildungen, Ausbildungen in Sprachanimation oder Gruppendolmetschen sowie interkulturelle thematische Fortbildungen (z.B. interkulturelle Mediation, Erlebnispädagogik).

Mehr Infos auf:

<http://www.dfjw.org/aus-und-fortbilden>  
<https://teamer.dfjw.org>

Online-Ausbildungskalender:  
<https://www.dfjw.org/finde-deine-aus-und-fortbildung-der-dfjw-begegnungsfinder>

Wenn Ihre Arbeitgeberin/Ihr Arbeitgeber Sie nicht freistellen oder die Ausbildung finanzieren kann, ist es dennoch empfehlenswert für die Teilnahme an einem Seminar Urlaub zu nehmen.

## J

### **Jahrestagung**

Das DFJW organisiert jedes Jahr eine Tagung und lädt alle Teilnehmende dazu ein. Diese Tagung ist Teil des Programms. Sie bietet die Möglichkeit, sich über die Erfahrungen jeder und jedes Einzelnen auszutauschen, die Partnerorganisationen kennenzulernen und eventuell Teilnehmende der Vorjahre zu treffen.

## K

### **Kinder**

Für Informationen zum Kindergeld wenden Sie sich an die CAF (*caisse d'allocations familiales*). Anders als in Deutschland können Eltern für ihre ersten 2 Kinder nur bis zu ihrem dritten Lebensjahr Kindergeld erhalten.

Kinderbetreuung – Plätze in der Kindertagesstätte sind selten kurzfristig zu bekommen, für mehr Informationen wenden Sie sich direkt an eine *crèche municipale, associative ou parentale*. Eine\_n *assistant-e maternel-le* finden Sie zum Beispiel mit der Hilfe des *Relais d'assistante maternelle*. Es ist möglich bei der CAF eine finanzielle Unterstützung von bis zu 80% zu bekommen.

### **Kündigen**

Eine außerordentliche Kündigung von Handyverträgen, Mutuelle etc. ist möglich, wenn man nachweist, dass man das Land verlässt.

## L

### **Lohn**

Das DFJW gewährt der Einrichtung einen Zuschuss zu den Personalkosten in Höhe von 900 €/Monat.

In Frankreich müssen die Arbeitgeber\*innen mindestens den SMIC (*Mindestlohn*) auszahlen. Der SMIC beträgt seit Januar 2025 11,88 €/Stunde brutto.

# M

## Miete

In Frankreich wird in der Regel eine Monatsmiete Kautions verlangt.

## Médecine du travail (**Betriebsarzt**)

Kurz nach Beginn wird man eingeladen, ein ärztliches Beratungsgespräch/Untersuchung wahrzunehmen. Der Termin findet bei einem Dienstleister statt, mit dem der Arbeitgeber zusammenarbeitet und ist obligatorisch.

# N

## Netzwerk

Im Anschluss an die Tagung 2004 wurde ein Netzwerk (über einer Mailingliste) gegründet (Stand Juli 2025: 312 Mitglieder).

Verfahren: Nachdem der Förderantrag bearbeitet wurde, meldet das DFJW Sie automatisch an. Eine E-Mail wird dann von ZoHo generiert. Es liegt an Ihnen, diese zu bestätigen, damit Ihre Anmeldung berücksichtigt wird.

# P

## Pädagogische Unterstützung bei der Organisation von Begegnungen

Informationen zu

- Beratung und interkulturellem Coaching bei deutsch-französischen Jugendbegegnungen
- Teamer-Datenbank und DFJW-Zertifikate
- Pädagogische Materialien
- Evaluation

<https://teamer.dfjw.org/de>

## Pkw

Zur Neuanmeldung eines Kraftfahrzeugs in Frankreich muss das Fahrzeug vor Ausstellung der französischen Zulassungsbescheinigung (*carte grise*) abgemeldet werden. Diese Abmeldung kann von der Deutschen Botschaft (28 rue Marbeau, 75116 Paris, Eingang B) gegen Vorlage folgender Unterlagen vorgenommen werden:

**Zulassungsbescheinigung Teil II / Fahrzeugbrief**, die/den Sie nach der Entwertung zurückerhalten.

**Zulassungsbescheinigung Teil I / Fahrzeugschein**, die/den Sie ebenfalls nach Entwertung zurückerhalten.

Kennzeichenschilder, die nach Entwertung eingezogen werden.

**Certificat d'acquisition d'un véhicule terrestre à moteur en provenance de l'union européenne par une personne non identifiée à la TVA** (quitus fiscal), erhältlich beim zuständigen französischen Finanzamt (centre des impôts).

Für die Abmeldung wird eine Gebühr in Höhe von 50 € erhoben. Sie erhalten eine Bescheinigung für die umgehende Kündigung Ihrer deutschen Versicherung.

Das Kraftfahrt-Bundesamt informiert die Zulassungsbehörde in Deutschland über die erfolgte Abmeldung.

Quelle: deutsche Konsularabteilung in Paris.

<http://www.eu-verbraucher.de/de/verbraucherthemen/frankreich-tipps/autosund-verkehr/kfz-zulassung/>

### **Prime d'activité**

Es gibt die oftmals Möglichkeit das Gehalt durch eine sogenannte Prime d'activité aufzustocken. Diese ist sowohl vom Gehalt, der Wohnsituation wie auch der familiären Situation abhängig und muss bei der CAF (caisse allocation familiale) beantragt werden. Die Prime d'activité wird rückwirkend anhand der Einkünfte der letzten drei Monate berechnet, sodass nach der Antragsstellung die CAF alle drei Monate über die Höhe der Einkünfte sowie eventuelle Veränderungen informiert werden muss. Der Antrag kann demzufolge erst nach drei Monaten Aufenthalt/Arbeit in Frankreich gestellt werden. Dies ist mit einer Sozialversicherungsnummer direkt über die Seite der CAF möglich.

## **R**

### **Rahmenbedingungen des AbP-Programms**

- Es wird ein Arbeitsvertrag von 12 Monaten (Z.B.: 1.1.-31.12 oder 15.9.N-14.9.N+1) abgeschlossen. Eine Verlängerung im Rahmen des Programms ist nicht möglich.
- Die Aufnahmeorganisation muss die Arbeitnehmerin/den Arbeitnehmer bei den gesetzlichen Versicherungen (wie Kranken-, Arbeitslosen-, Pflege-, Rentenversicherung etc.) melden und dies nachweisen.
- Die/der Angestellte muss die Hausordnung und die *convention collective* beachten.
- Die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer profitiert in gleichgestellter Weise von den sozialen Regelungen und Vorgaben, die in der Aufnahmeorganisation gelten.
- Die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer wird mindestens auf Höhe des Mindestlohns für eine Mindestarbeitszeit von 30 Stunden pro Woche (130 Stunden/Monat) vergütet.
- Die Aufnahmeorganisation arbeitet die Teilnehmerin/den Teilnehmer in seinen Arbeitsbereich ein.

- Die Aufnahmeorganisation übernimmt die Reisekosten, die für die Arbeitnehmerin/den Arbeitnehmer im Rahmen ihrer/seiner Tätigkeit anfallen.
- Die Aufnahmeorganisation muss die Arbeitnehmerin/den Arbeitnehmer für die Teilnahme an der jährlichen Auswertungstagung des Programmes freistellen.
- Die Aufnahmeorganisation ist verpflichtet, die Arbeitnehmerin/den Arbeitnehmer zu Beginn ihres/seines Aufenthalts über die Tätigkeit und die finanzielle Unterstützung des DFJW aufzuklären.
- Die Aufnahmeorganisation übermittelt dem DFJW einen Verwendungsnachweis.

Die Aufnahmeorganisation ist angehalten, die Rahmenbedingungen des Programmes „Arbeit beim Partner“ zu respektieren.

## S

### **Sozialversicherung (*sécurité sociale / sécu*)**

Bevor man nach Frankreich reist, soll man mit der deutschen Krankenversicherung für die Abmeldung aus dem deutschen Versicherungssystem Kontakt aufnehmen. Man sollte ebenfalls einen Nachweis für Krankenversicherung in Frankreich (z.B für einen französischen Arbeitsvertrag) schicken.

Die Kosten für die Sozialversicherung werden direkt vom Gehalt abgezogen und ein Teil vom Arbeitgeber übernommen. Um eine eigene Nummer (*numéro de sécurité sociale*) zu erhalten, müssen Sie sich an die CPAM (*Caisse Primaire d'Assurance Maladie*) Ihres Wohnortes (in Paris je nach *arrondissement*) wenden.

Sie müssen folgende Unterlagen selbst bei der *sécu* abgeben:

- *une déclaration unique d'embauche que votre employeur doit demander auprès de l'URSAAF*
- *votre premier bulletin de salaire (Lohnzettel) ou votre contrat de travail*
- *un relevé d'Identité Bancaire (RIB) (Bankverbindung)*
- *un extrait de naissance International (internationale Geburtsurkunde)*
- *une copie d'une pièce d'identité (Ausweis)*
- *un justificatif de domicile (Z.B.: facture EDF de moins de 3 mois à votre nom, un contrat de location, une attestation d'hébergement)*
- *le formulaire « Demande d'ouverture des droits à l'assurance maladie »*  
([https://www.ameli.fr/sites/default/files/formulaires/168/s1106 -  
\\_demande\\_puma - assurance maladie.pdf](https://www.ameli.fr/sites/default/files/formulaires/168/s1106_-_demande_puma_-_assurance_maladie.pdf))

Es ist empfehlenswert diesen Antrag direkt vor Ort zu stellen (meist nur nach Terminvereinbarung möglich), um die Unterlagen direkt prüfen zu lassen. Das Ausstellen der Sozialversicherungsnummer kann mehrere Monate dauern. Es ist möglich in begründeten Fällen eine schnelle Ausstellung zu erbitten, aber auch hier ist mit mindestens 6 bis 8 Wochen Bearbeitungszeit zu rechnen.

Nach dem Erhalt der Sozialversicherungsnummer kann ein Konto auf der Webseite [www.ameli.fr](http://www.ameli.fr) erstellt werden. Die Krankenversicherungskarte *carte vitale* kann nach dem Erhalt der Sozialversicherungsnummer entweder online oder per Post bestellt werden. Die Zustellung dauert weitere zwei bis vier Wochen. Die Europäische Krankenversicherungskarte muss separat dazu bestellt werden, was meist auch zwei Wochen dauert. In der Zwischenzeit kann man sich eine Bescheinigung herunterladen, die 3 Monate gültig ist.

Da die *Sécurité Sociale* nur übernimmt einen Teil der Arztkosten übernimmt gibt es eine Zusatzversicherung die *Mutuelle*. Alle Arbeitgeber (im Privatsektor, Unternehmen und Vereine) sind verpflichtet, ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als Ergänzung der Basiskrankenversicherung eine Zusatzversicherung, die *Mutuelle*, anzubieten (außer für diejenigen, die bereits eine haben). Wenn dieses Angebot angenommen wird trägt der Arbeitgeber die Hälfte der Kosten.

Für die Kostenübernahme der medizinischen Versorgung in Frankreich ist der *tarif conventionné* entscheidend. Bei einem *tarif conventionné secteur 1* werden die Kosten fast vollständig von der Krankenkasse und der Zusatzversicherung übernommen. Bei einem *tarif conventionné secteur 2* kann der Arzt oder die Ärztin einen deutlich höheren Satz abrechnen, wobei die Kostenübernahme der Krankenkasse gleichbleibt. Wie viel die Zusatzversicherung übernimmt, hängt von dem entsprechenden Vertrag ab, sodass es sein kann, dass der\*die Versicherte 20 bis 30€ selbst zahlen muss. In jeden Fall (außer im Krankenhaus) müssen die Kosten vorgestreckt werden und werden meist automatisch erstattet. Außerdem ist die Auswahl eines Hausarzt und die Mitteilung an die Krankenkasse (per vom Arzt unterschrieben Formular (*Déclaration de choix du médecin traitant* n° S3704 oder online vom Arzt) entscheidend für den Satz der Kostenerstattung.

Im Krankheitsfall wird direkt das Krankengeld gezahlt, wobei es hier aber in den meisten Fällen eine Sperrfrist von 2 bis 3 Tagen gibt. Ob es eine Lohnfortzahlung oder einen Ausgleich des fehlenden Gehaltes für die Krankheitszeit gibt ist von der Tarifvereinbarung und der internen Regelung des Arbeitgebers abhängig.

Vorsicht bei Anrufen bei CPAM mit deutscher Nummer, diese können hohe Kosten verursachen !

## **Status**

Sie haben einen Arbeitsvertrag unterschrieben und besitzen demnach den Status eines Arbeitnehmers/einer Arbeitnehmerin.

## **T**

### **Tarifvertrag (*Convention collective*)**

Bitte lesen Sie Ihren Tarifvertrag aufmerksam durch. Sie finden dort u.a. Informationen über die Regelung in Bezug auf Überstunden.

### **Taxe d'habitation (Wohnsteuer)**

Die *taxe d'habitation* (Wohnsteuer auf Hauptwohnsitze) wurde ab dem 1. Januar 2023 abgeschafft.

## **W**

### **Wohngeld - Aide Pour le Logement (APL)**

Die Höhe des Betrags hängt von mehreren Faktoren, u. a. von der Höhe des Lohns, ab. Informieren Sie sich bei der *Caisse d'Allocations Familiales (CAF)*, um Wohngeld (APL) zu beantragen ([www.caf.fr](http://www.caf.fr)). Die Bearbeitung kann 2-3 Monate dauern. Viele VermieterInnen sagen von vornherein, dass kein Antrag bei der CAF beantragt werden kann. Man muss es unbedingt nachfragen.

Das Wohngeld wird ab dem Monat der Antragstellung (ggf. rückwirkend nach der Bearbeitungszeit) ausgezahlt; man sollte sich also direkt im ersten Monat darum kümmern.

Vorsicht bei Anrufen bei CAF mit deutscher Nummer, diese können hohe Kosten verursachen!

### **Wohnungsversicherung**

In Frankreich müssen Mieter eine Wohnungsversicherung (*assurance habitation*) abschließen. Dafür kann man sich beispielsweise an seine Bank wenden. Erkundigen Sie sich nach Tarifen für Personen unter 26 Jahren.

Es gibt auch die Möglichkeit über eine bereits in Deutschland vorhandene Versicherung (Z. B. über die Eltern) eine Erweiterung für die Wohnung in Frankreich abzuschließen.

## **Z**

### **Zusätzliche Leistungen**

Es liegt im Ermessen des Arbeitgebers, ob zusätzliche Leistungen, wie z. B. Essensgeld und Kosten für den ÖPNV übernommen werden.

Eine Übernahme von 50% der Kosten des Nahverkehrs ist seit 2009 obligatorisch (*articles L. 3261-1 à L. 3261-4 du Code du travail*).

# Nach dem Aufenthalt

## A

### Arbeitslosengeld

#### Teilnehmende aus Deutschland, die in Frankreich bleiben:

Die *attestation France Travail* bekommt man am letzten Arbeitstag vom Arbeitgeber.

Mehr Infos: [Votre espace personnel, votre tableau de bord unique | France Travail](#)

Wenn Sie bei *France Travail* als Arbeitssuchender angemeldet sind, können Sie die *CMU (couverture maladie universelle)* bekommen. Erkundigen Sie sich, welche Kosten diese übernimmt.

#### Teilnehmende aus Deutschland, die nach Deutschland zurückkehren:

Um den Arbeitslosengeldanspruch aus Frankreich nach Deutschland zu übertragen muss grundsätzlich den normalen Vorgaben der Agentur für Arbeit in Deutschland gefolgt werden. Das heißt, dass eine Arbeitssuchendmeldung bis spätestens drei Monate vor Vertragsende erfolgen muss. Hierfür ist es ausreichend dich online zu registrieren und die notwendigen Informationen zu übermitteln. Mit dem Antrag auf Arbeitslosengeld besteht die Möglichkeit die Agentur für Arbeit zu bitten, die notwendigen Unterlagen direkt bei dem französischen Pendant, *France Travail*, zu beantragen. Hierfür müssen der Agentur für Arbeit alle notwendigen Papiere, wie Gehaltszettel und Arbeitsvertrag übermittelt werden.

Allerdings müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden, um den Anspruch auf Arbeitslosengeld I direkt nach Deutschland zu übertragen ohne vor Ort für mindestens einen Tag einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgegangen zu sein. Die Antragstellende Person muss in die Kategorie des\*der Grenzgängers\*in fallen (unter anderem Wohnsitz in Deutschland, Lebensmittelpunkt in Deutschland, häufige Aufenthalte in Deutschland). Details hierzu finden sich im Merkblatt 20 Arbeitslosengeld und Auslandsbeschäftigung ([https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok\\_ba035980.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok_ba035980.pdf)).

### Arbeitssuche

Hier einige Webseiten, die Ihnen bei der Arbeitssuche behilflich sein können:

Generelle Jobbörsen in Deutschland, Frankreich und International:

- AFIJ : Association pour faciliter l'insertion professionnelle des jeunes diplômés <http://www.afij.org>
- APEC <http://jd.apec.fr> : Offres de niveau cadre (bac+4/5) tous secteurs. Alerte e-mail et flux Rss (fonction et lieu).
- Bourse d'emploi de la Agentur für Arbeit : <http://jobboerse.arbeitsagentur.de/>
- Centre Français de Berlin <http://centre-francais.de/partir-en-allemand/stages-et-offresdemplois>
- Deutschland Geistes- und Sozialwissenschaften [www.kultweet.de](http://www.kultweet.de)  
EURES : les conseillers EURES peuvent aider à trouver un emploi en Europe
- Forum franco-allemand
- <http://www.emploi-francoallemand.com/>
- <http://www.ofaj.org/ofaj-recrute> <http://www.ofaj.org/petites-annonces>
- [Jobrobot.de](http://www.jobrobot.de)
- La Maison de l'Europe de Nantes propose des offres d'emploi en lien avec l'Europe sur son site internet : <http://www.maisoneurope-nantes.eu/spip.php?article242>
- Le Centre Culturel Franco-Allemand de Nantes propose des offres de stage et d'emplois en lien avec l'Allemagne : <http://www.ccfanantes.org/category/annonces/>
- Le site emploi franco-allemand. <http://www.connexion-emploi.com/fr>
- Le site *Recrut* propose des offres d'emplois, d'intérim, de contrats en alternance, de stages ou de jobs d'étudiants. <http://www.recrut.com>
- Les sites internet des collectivités territoriales, fondations, universités, des grosses entreprises ont souvent une rubrique « emploi »
- OFAJ (Office franco-allemand pour la Jeunesse) : [ofaj.org](http://ofaj.org) / [dfjw.org](http://dfjw.org)
- Offres de stages, CV en ligne. <http://www.dff-ffa.org>
- Pôle Emploi International <http://www.pole-emploi-international.fr>
- Site de recrutement des jeunes diplômés. <http://www.placeojeunes.fr>
- Stellenbörse sur le site internet du journal die Zeit - possibilité d'alerte mail
- Volontariat International [civiweb.com](http://civiweb.com)

## Nach Berufsfeldern

Multimedia

Iconoval

Rubrique "offres et demandes d'emplois/stages" spécialisée dans le multimédia, l'audiovisuel, la numérisation, la vision industrielle et, plus généralement, toutes les activités liées à la création d'images, leur réalisation technique, leur traitement, leur gestion, leur stockage et leur transport.  
<http://www.iconoval.fr/pole-imagealsace/emplois-stages-image-alsace.html>

#### Kulturbereich

- Offres d'emplois et de stage dans le secteur culturel.  
[www.profilculture.com](http://www.profilculture.com)
- Télérama  
Offres d'emplois et de stages pour le multimédia, l'internet, l'audiovisuel et la création numérique.  
<http://emploi.multimedia.telerama.fr/>
- ARTE (Chaîne européenne de télévision culturelle franco-allemande)  
<http://www.arte.tv/de/stellenangebote/2178236,CmC=4196028.html>
- [www.irmawork.com](http://www.irmawork.com) (dans le secteur culturel et musical)
- <http://www.woloho.com/>
- <http://www.kulturmanagement.net/>
- <http://www.creative-city-berlin.de/>
- <https://www.theaterjobs.de/>
- <http://thechanger.org/jobs>

#### Facebookgruppen

- Offres d'emploi dans le secteur culturel
- Communauté Européenne de l'Emploi
- Internationale Jugendarbeit
- Robert Bosch Kulturmanager
- Jobforum Kultur

#### Öffentliche Verwaltung

- Bourse interministérielle de l'emploi public : [www.biep.gouv.fr](http://www.biep.gouv.fr)
- [Bund.de](http://www.bund.de)

#### Geistes- und Sozialwissenschaften

- [http://www.wilaarbeitsmarkt.de/index.php?article\\_id=7](http://www.wilaarbeitsmarkt.de/index.php?article_id=7)
- <http://diversity-jobs.de/>
- <http://www.politjobs.de/>

#### Umwelt

- <http://www.greenjobs.de/index.html>

#### Weitere nützliche Links/Tipps

[kununu.com](http://www.kununu.com) um die Kommentare und Bewertungen der Mitarbeiter\*innen zu einem Unternehmen zu sehen

Soziale Netzwerke : [XING](http://www.xing.com), [LinkedIn](http://www.linkedin.com), [Viadeo](http://www.viadeo.com) - [banque de CV en ligne](http://www.cv-en-ligne.com)

Traducteurs en ligne

Le portail emplois, missions et stages des traducteurs.  
<http://www.traducteursenligne.com/>

### **Arbeitszeugnis (Attestation de travail /lettre de recommandation)**

Das DFJW stellt kein Arbeitszeugnis aus. Das DFJW rät Ihnen, sich deshalb vor Ende Ihres Arbeitsaufenthalts an Ihre Arbeitgeberin/Ihren Arbeitgeber zu wenden. Bitte denken Sie an eine Übersetzung! Da es in Frankreich nicht üblich ist, detaillierte Zeugnisse auszustellen, sollten Sie auf jeden Fall einen Entwurf machen und diesen vorschlagen.

Nützliche Links für die Formulierungen in Arbeitszeugnissen:

- <http://www.hrod.de/zeugnis.php>
- [http://www.arbeitszeugnis-info.de/index.php?id=Arbeitszeugnis\\_sofort\\_erstellen](http://www.arbeitszeugnis-info.de/index.php?id=Arbeitszeugnis_sofort_erstellen)
- [http://www.personalrat.uni-muenchen.de/download/zeug\\_form.pdf](http://www.personalrat.uni-muenchen.de/download/zeug_form.pdf)
- <http://www.hr-manager.de/zeugnis.php>
- [http://www.internetratgeber-recht.de/Arbeitsrecht/frameset.htm?http://www.internetratgeber-recht.de/Arbeitsrecht/arbeitszeugnis/arbeitszeugnis\\_beispiele.htm](http://www.internetratgeber-recht.de/Arbeitsrecht/frameset.htm?http://www.internetratgeber-recht.de/Arbeitsrecht/arbeitszeugnis/arbeitszeugnis_beispiele.htm)
- <http://karrierebibel.de/arbeitszeugnis-formulierungen-bewertung/>

## **B**

### **Bericht (Abschlussbericht)**

Das DFJW verlangt zu Ende des Arbeitsaufenthaltes einen Abschlussbericht. Folgende Punkte können entwickelt werden:

- Wie haben Sie das Programm kennengelernt?
- Wie haben Sie Ihre jetzige Stelle gefunden?
- Erwartungen
- Aufgaben innerhalb Ihrer Organisation
- Perspektiven

Verschiedene Berichte können auf der Webseite eingesehen werden.  
<https://www.dfjw.org/programme-aus-und-fortbildungen/arbeit-beim-partner.html>

## **K**

### **Kontakt zum DFJW**

Ihre Adresse ist in der Datei des DFJW gespeichert. Sie werden Einladungen zu Veranstaltungen erhalten, die in Ihrer Stadt/Region stattfinden.

**Denken Sie bitte daran, dem DFJW Ihre neue Adresse mitzuteilen.**

Um die Newsletter des DFJW zu erhalten, müssen Sie sich auf unserer Internetseite <https://www.dfjw.org/newsletter-abonnement.html> anmelden.

### **Krankenversicherung**

Um einen lückenlosen Übergang der Krankenversicherung zu vereinfachen, ist es sinnvoll, sich das EU-Formular E104 (*Attestation concernant la totalisation des périodes d'assurance, d'emploi ou de résidence*) bei seiner Krankenkasse zu besorgen.

Man sollte ebenfalls bei der deutschen Krankenversicherung anrufen, um sich wieder im deutschen Krankenversicherungssystem anzumelden und darüber die Modalitäten zu klären.

## P

### **Prämie (*Prime de précarité*)**

Am Ende eines befristeten Vertrags hat jeder Arbeitnehmer Anrecht auf eine „*prime de précarité*“, die 10% des in der AbP-Zeit erhaltenen Bruttogehalts beträgt. ([www.pole-emploi.fr](http://www.pole-emploi.fr))

## R

### **Rente**

Bevor Sie in Rente gehen, müssen Sie eine Übersicht über Ihre berufliche Laufbahn haben. Erkundigen Sie sich bitte bei der *CNAV (Caisse Nationale d'Assurance Vieillesse)*.

Lohnzettel und Sozialversicherungsnummer aufbewahren.

Der Rentenanspruch wird an die deutsche Rentenversicherung gemeldet und später in das deutsche System umgerechnet.

## S

### **Steuererklärung (*déclaration d'impôts*)**

Eine Steuererklärung ist in Frankreich Pflicht. Wenn es sich um die erste Steuererklärung handelt, wird Ihnen das Formular nicht zugeschickt, sondern Sie müssen sich selbst darum kümmern. Es ist über die Seite [www.impot.gouv.fr](http://www.impot.gouv.fr) abzurufen und auszudrucken. Sie können dort eine Simulation der Berechnung vornehmen. Wie in Deutschland betrifft die Steuererklärung das vergangene Jahr. Sie wird normalerweise im April/Mai abgegeben.

In Frankreich gibt es keine Quellensteuer (d.h. die Steuern werden nicht direkt vom Gehalt abgezogen, man muss also evtl. etwas nachzahlen anstatt dass man etwas zurückbekommt); wenn Sie steuerpflichtig sind, müssen Sie entsprechende Belege verwahren.

Wenn Sie sich in Deutschland nicht beim Bürgeramt abgemeldet haben, gelten Sie als Steuerinländer und müssen auch in Deutschland eine Steuererklärung abgeben (aber in der Regel bezahlen Sie in Deutschland dann keine Steuern mehr). Bei vorheriger Abmeldung des Wohnsitzes genügt die Steuererklärung in Frankreich.

# INDEX

## VOR DEM AUFENTHALT

### A

Abmelden 2

### G

Geburtsurkunde 2

### H

Halbplicht in Deutschland 2

### K

Kontakt zum Vorgänger 2

### N

Nützliche Adressen 2

### S

Sprachkurs 3

## WÄHREND DES AUFENTHALTS

### A

AKI-App 5

Arbeitsvertrag 5

### B

Bankkonto (Eröffnung) 6

Bericht (Zwischenbericht) 6

### F

Fahrtkosten 6

Fahrrad 7

Freizeitgestaltung 7

### H

Handyvertrag 7

### I

Interkulturelle Aus- und Fortbildung 7

### J

Jahrestagung 8

### K

Kinder 8

Kündigen 8

<b>L</b>	
Lohn	8
<b>M</b>	
Miete	9
Medecine du travail	9
<b>N</b>	
Netzwerk	9
<b>P</b>	
Pädagogische Unterstützung bei der Organisation von Begegnungen	9
Pkw	9
Prime d'activité	10
<b>R</b>	
Rahmenbedingungen des AbP-Programms	10
<b>S</b>	
Sozialversicherung ( <i>sécurité sociale / sécu</i> )	11
Status	12
<b>T</b>	
Tarifvertrag ( <i>Convention collective</i> )	12
Taxe d'habitation	13
<b>W</b>	
Wohngeld - Aide Pour le Logement (APL)	13
Wohnungsversicherung	13
<b>Z</b>	
Zusätzliche Leistungen	13

## NACH DEM AUFENTHALT

<b>A</b>	
Arbeitslosengeld	14
Arbeitssuche	14
Arbeitszeugnis ( <i>Attestation de travail /lettre de recommandation</i> )	15
<b>B</b>	
Bericht (Abschlussbericht)	17
<b>K</b>	
Kontakt zum DFJW	17
Krankenversicherung	17
<b>P</b>	
Prämie ( <i>Prime de précarité</i> )	17
<b>R</b>	

Rente	17
<b>S</b>	
Steuererklärung ( <i>déclaration d'impôts</i> )	17

**👂 Für weitere Fragen, die Ihr Arbeitgeber nicht beantworten kann, steht Ihnen das DFJW jederzeit zur Verfügung.**

Kontakt:

Noëlle Marceaux (marceaux@ofaj.org)

Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)  
Office franco-allemand pour la Jeunesse (OFAJ)  
51 rue de l'Amiral Mouchez, 75013 Paris  
Tel. + 33 1 40 78 18 34  
www.dfjw.org

© OFAJ/DFJW, Juli 2025  
Alle Angaben sind ohne Gewähr.

**Sie sind herzlich eingeladen, diese Checkliste zu ergänzen oder zu aktualisieren, indem Sie Ihrer DFJW-Ansprechpartnerin Ihre Vorschläge mitteilen.**